

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73

BewegungsRäume Brugg

Community Yoga
offen für alle, freiwilliger Beitrag
freitags 18:15 - ca. 19:30, 2.12., 16.12.
Marina Rothenbach 076 364 80 15

Tänze aus aller Welt
10x für 50+
ab Dienstag, 17.1., 9:30 - 11:00
10x für jedermann
ab Mittwoch, 18.1., 18.00 - 19:00
Wanny Schelling 076 294 63 67

www.bewegungsraeume-brugg.ch

Bäckerei Lehmann
Hauptstrasse 25
Brunegg

Eröffnung

Freitag / Samstag
2. und 3. Dezember 2016

www.baekerei-lehmann.ch

1984
Lehmann

EASTBORN BOXSPRING DREAM COLLECTION
SERVICED BY BICO

NEUHEIT

SUITE

Die neue Boxspring Dream Collection von EASTBORN verbindet hochwertigen Schlafkomfort mit modernem Design.

Besuchen Sie uns:

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Franziska Roth schreibt Brugger Geschichte

Ihre Wahl zur Regierungsrätin weist historische Dimensionen auf

(A. R.) - Am Sonntag, 14 Uhr, wars klar: Die im Wahlkampf im Kanton lange kaum ernst genommene Bruggerin Franziska Roth (SVP) landete auf der Zielgeraden schliesslich schon fast einen Kanter Sieg: Beinahe 10'000 Stimmen lag sie vor Yvonne Feri (SP), über 21'000 Stimmen vor Maya Bally (BDP). «Jetzt habe ich am 23. Dezember den letzten», sagt die Noch-Bezirksgerichtspräsidentin, «und am 1. 1. gehts los in Aarau.»

Ebenfalls am 1. Januar wird die Stadt ihre erste Brugger Regierungsrätin feiern – und zwar im Rahmen des «normalen» Neujahrsapéros für die Bevölkerung im Salzhäusli. «Eine separate, von Steuergeldern bezahlte Feier, das wollte ich nicht», so die resolute Dame, die nach Stéphanie Mörkofer (FDP; 1993 - 2001 im Amt) und der zurücktretenden Susanne Hochuli (Grüne) – deren Sitz hat Franziska Roth nun erobert – erst die dritte Frau überhaupt ist, die in der Aargauer Regierung Einsitz nimmt.

Auch mit Roth nur vier Regierungsräte aus dem Bezirk – von insgesamt 118 Stapfer, Schulthess und Brugger Konsorten waren vieles – Regierungsräte allerdings sind sie nie gewesen. Nach dem Brugger Ehrenbürger Fritz Zaugg (1929-

53) ist Franziska Roth die zweite Person aus dem Prophetenstädtchen, die im Regierungsrat wirkt – und erst die vierte im Bezirk Brugg, der mit dem Rüfenacher Ernst Schwarz (1953-69) und dem Windischer Kurt Wernli (1999-2009) bisher in der Aargauer Exekutive, wo seit der Kantonsgründung 1803 doch immerhin 118 Leute regierten, eher untervertreten war.

SVP erstmals mit zwei Sitzen
An der kleinen, aber feinen Feier am Sonntag im Restaurant Gotthard war historisches ebenfalls ein Thema: So freute sich Bald-Regierungsratskollege Alex Hürzeler speziell darüber, dass die SVP nun zum ersten Mal in der Geschichte des Kantons zwei Regierungssitze hält – dies nachdem man dies 2004 mit ihm selber, 2008 mit Luzi Stamm und 2012 mit Thomas Burgherr nicht geschafft habe. Neben Stadtmann Daniel Moser gratulierten der frischgebackenen Regierungsrätin etwa auch Otto H. Suhner, alt-Regierungsrat Ernst Hasler, AIHK-Präsident Daniel Knecht oder Nationalrätin Sylvia Flückiger zur Wahl.

Was diese nicht zuletzt unterstreicht: die eher eingebildete, real nicht existierende Wirkungsmächtigkeit der Medien – alle anderen Kandidierenden seien fürs Regierungsratsamt geeignet, hiess es in der AZ unter dem Strich, nur Franziska Roth nicht, die «einfach mal etwas daherplaudert». Wie despektierlich die Bezirksgerichtspräsidentin publizistisch auch begleitet wurde: Die Wähler sahen es genau umgekehrt.



SVP-Kantonalpräsident Thomas Burgherr empfängt die soeben gewählte Franziska Roth beim «Gotthard».



Dank Franziska Roth könne Brugg und der Bezirk nun vermehrt Flagge zeigen, meinte Stadtmann Daniel Moser – und schenkte ihr einen Memory-Stick mit Brugger «Fläggl».

SCHENKENBERGERHOF
täglich ab 11.30 Uhr
durchgehend bis 23.30 Uhr:
Metzgete
und weisser Sauser
Stefan Schneider, Rest. Schenkenbergerhof
5112 Thalheim
Dienstag geschlossen
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78
www.schenkenbergerhof.ch

ck-Weine
www.ck-weine.ch

Feine Weine für jedes Mahl.
c&k Hartmann | Schinznach-Dorf | T 056 443 36 56

Brugger Weihnachtsmarkt

Samstag/Sonntag,
10./11. Dezember

Sonntagsverkauf
11. Dezember 11 bis 17 Uhr
18. Dezember 11 bis 17 Uhr

ZENTRUM BRÜGG
NEUMARKT
BRÜGG

WEIHNACHTSZEITUNG

Für viele ist Weihnachten das Fest der Freude. Dieses erinnert an das grösste Geschenk, das dem Abendland aus dem Morgenland zuteil wurde: an die Geburt Jesus nämlich; die christliche Freudenbotschaft für Hoffnung und Friede schlechthin. Die bevorstehenden Festtage bieten genügend Gelegenheit zum Nachdenken und Hinterfragen. Doch auch das Freude bereiten, das Schenken und das Beschenktwerden sollte man nicht vergessen. Dazu bieten die Geschäfte in der Region Brugg eine einmalige Auswahl an. Ihr vielfältiges Weihnachtsangebot aus der Region sowie Rezepte, Geschichten und Hinweise finden Sie in diesem Regional auf den **Seiten 5 bis 11**

ALESSANDRA BALDINGER JACQUELINE BONO CLAUDIO CASSANO
SYLVETTE NICK STEPHAN RÜEGER DANIEL SCHWARZ

Engel & Co
ART 2016

VERNISSAGE
Samstag, 10. Dezember 2016
16.00 Uhr
mit Beat Escher, Geige

AUSSTELLUNG
Sonntag, 11. Dezember 2016
Samstag, 17. Dezember 2016
Sonntag, 18. Dezember 2016
jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr

PDAG, die Nächste ...

Baugesuch für gut 68 Mio. liegt auf

(rb) - Eben wurde auf dem Areal der Psychiatrischen Dienste PDAG das Kinder- und Jugendpsychiatrie-Zentrum mit 38 Betten eingeweiht – und schon folgt als nächstes das im Gesamtanierungsprojekt als «Neubau und Sanierung des Hauptgebäudes» definierte Vorhaben. Da liegt das Baugesuch gegenwärtig auf der Windischer Bauverwaltung auf.

Vorgesehen ist der Abbruch der beiden Gebäudeflügel seitlich des Hauptbaus (1872 erbaut). Hier entstehen stationäre Pflegestationen mit 180 Betten, der Empfang, die Triage, die Notfallaufnahme sowie das Zentrum für ambulante und teilstationäre Leistungen und andere Räume. Ebenfalls wird die Sanierung des Hauptbaus in Angriff genommen. Die Kosten sind mit rund 68 Mio. Franken veranschlagt. Das Teilprojekt 1 der Totalsanierung der Anlagen der PDAG

DAS PERSÖNLICHSTE BABYFACHGESCHÄFT DER REGION.

OBRIST'S
Baby-Rose
Baden-Dättwil
www.obrist.baby-rose.ch

in Königsfelden ist das voluminöseste; weitere Vorhaben wie Rückbau/Sanierung Wäscherei/Küche stehen an. Huggenbergerfries Architekten AG als Projektverfasser schreiben in der Baueingabe: «Die Gebäudehöhe des Neubaus orientiert sich am Bestand. So ist gewährleistet, dass das alte Hauptgebäude seine architektonische Prägnanz behält. Die Passerellen im Cour d'honneurs werden integral erhalten und in ihrer Funktion als Verbindungen gestärkt ... die zentrale Achse durch das Hauptgebäude wird im Neubau aufgenommen und mit der neuen Adresse auf der Nordseite ergänzt.» Auf die Ausstattung des Neubaus wird anlässlich des 2017 zu erwartenden Spatenstichs näher einzugehen sein.



Blick auf die archäologischen Ausgrabungen im Vordergrund. Links und rechts die beiden Flügel, die rückgebaut werden und dem neuen Baukörper Platz machen. Zentral im Hintergrund das alte Hauptgebäude der Psychiatrischen Klinik Königsfelden von hinten. Die ebenfalls sichtbaren Passerellen werden abgebrochen und neu erstellt.

With Native Speakers to the Cambridge-Exams



Ms Andrea Wilson



Ms Louise Dawson



Mrs Pamela Brunner-Roberts

Cambridge English First (FCE)

Level B2 (Selbständiger Anwender)
Mo, 18.00 – 19.30 Uhr, ab 16. Januar 2017

Cambridge English Advanced (CAE)

Level C1 (Fortgeschrittener Anwender)
Mo, 18.00 – 19.30 Uhr, ab 16. Januar 2017

Cambridge English Proficiency (CPE)

Level C2 (Versierter Anwender)
Do, 18.30 – 20.00 Uhr, ab 19. Januar 2017



berufs- und weiterbildungszentrum brugg

Wirtschaft (KV)/Erwachsenenbildung · «FLEX-Gebäude» · Industriestrasse 19 · 5201 Brugg
Telefon 056 460 24 24 · Fax 056 460 24 20 · kursadmin@bwzbrugg.ch · www.bwzbrugg.ch

Die Schule mit den kleinen Klassen, den hohen Erfolgsquoten und dem unschlagbaren Preis-/Leistungsverhältnis



Werner Keller's Chlaus-Märit

Freitag, 2. Dezember 13.00 – 18.30 Uhr
Samstag, 3. Dezember 9.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 4. Dezember 9.00 – 17.00 Uhr

10% Rabatt auf alles
(ausgenommen Motos und Roller, keine Kumulation mit anderen Rabatten und reduzierter Ware möglich)

Bereits eingetroffen

Die ersten 2017 Neuheiten von **Aprilia, Kawasaki und Yamaha**

Profitiere

von vielen **Sonderangeboten**, speziell auf unser Bekleidungsassortiment!
Zum Teil **bis 50% Rabatt!**

... und ausserdem

Abverkauf der Mietfahrzeugflotte zu **Superkonditionen**, mit Werksgarantie
Glühwein/Guetzli, Festwirtschaft
Samichlaus mit vielen Überraschungen

Komm vorbei, wir beraten Dich gerne!
Unser Team freut sich auf Deinen Besuch.

Keller Motos AG
5301 Siggenthal-Station
Tel. 056 281 13 13
www.keller-motos.ch



«CampusGlobal Brugg»: Wie kann die Ukraine als Staat überleben?

Im August 2016 wurde die unabhängige Ukraine 25 Jahre alt. Sie ist das flächen-grösste Land Europas. Kein Zweifel, Staat und Nation sind heute fester gefügt als 1991, auch wenn die fortbestehenden Krisen mit Händen zu greifen sind. Mit dem Euromaidan 2014 verbanden sich viele Hoffnungen und Versprechungen auf Reformen. Aber die regierenden Seilschaften mit Präsident Poroschenko an der Spitze sitzen fest im Sattel. Wie könnte der Weg für eine selbstbestimmte Ukraine aussehen? Welche Chance gibt es noch auf wirkliche Reformen? Was bedeutet der Krieg in der Ostukraine für das Land? Und was die Präsidentschaft Donald Trumps? Gibt es eine Nato-Mitgliedschaftsperspektive oder bietet eine Sicherheitsallianz der Staaten von der Ostsee bis zum Schwarzen Meer («Intermarium») einen Ausweg? Andreas Umland ist einer der wenigen wirklichen Ukraine-Experten. Er arbeitet am Institut für Euro-Atlantische Kooperation in Kiew, sowie Herausgeber der renommierten Buchreihe «Soviet und Post-Soviet Politics». Andreas Umland ist am Mittwoch, 7. Dezember, 19 Uhr, zu Gast in der Reihe «CampusGlobal Brugg», veranstaltet von der Hochschule für Wirtschaft FHNW, in der Aula der Fachhochschule, Klosterzelgstr. 2 Moderation: Dr. Andreas Petersen Anschliessend Apéro. Anmeldung unter: stephan.burkart@fhnw.ch

Liegenschaften

ATTRAKTIVES WOHN-EIGENTUM

2 x 2½ Zimmer, 2 x 3½ Zimmer, 4 x 4½ Zimmer und 1 x 4½ Attika Wohnungen
An der „Ausserdorfstrasse 27“ Schinznach-Dorf entstehen moderne, grosszügige Wohnungen mit viel Komfort (Minergie Standard) VP ab Fr. 305'000.— PP in der Tiefgarage Fr. 30'000.—



Beratung und Verkauf:
ro-ba plan gmbh
hohestrasse 6 5107 schinznach-dorf
telefon 056 443 34 62 natel 079 236 13 66
e-mail: info@robaplan.ch



Traumgarten

Florian Gartenbau
062 867 30 00



JEANNE G TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Boutique-Neuheiten
Couture / Mode nach Mass
Änderungen
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
056 441 96 65 / 079 400 20 80; www.jeanneg.ch

Schinznach: Filmabend mit «Utopia Blues»

Am Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, zeigt der KulturGrund in Aula Schinznach-Dorf den Schweizer Spielfilm «Utopia Blues» des Regisseurs Stefan Haupt. Er handelt von psychischer Krankheit und dem Erwachsenwerden. Es ist die Geschichte eines jungen Mannes, der sich den Spielregeln der Gesellschaft widersetzt. Der Film stellt die Frage, wo die Grenze zwischen «gesund» und «krank» ist. «Krankheiten können auch gesunde Reaktionen auf kranke Verhältnisse sein.» Der Film basiert auf einer wahren Geschichte in Zürich. 2002 erhielt er den Schweizer Filmpreis. Jaap Achterberg, Schauspieler aus Schinznach-Dorf, berichtet über seine Mitarbeit in diesem Film.
Eintritt: 15 Franken, bis 25 Jahre frei
Veranstalterin: KulturGrund,
www.grundschinznach.ch



Sudoku-Buchstabenrätsel

Wo 48-2016

A	L	F						P
			E					O
F	A	O	L	N	G			
O	E							
L	N	P	E	A	F			
			G				N	
K	P	N						L

www.tanzkalender.ch



Tierbedarf aus 2. Hand
Grosse Auswahl an **Hundetransportboxen!**
Stoff-Gitter-Kunststoff-Aluminium- und Stahlboxen.
Nehme auch Boxen in Kommission.
Anita Amstad, Scherz, 079 361 33 55

Verkaufe! Verschenke! Suche...
Ein Flohmarkt-Eintrag (6 Zeilen) kostet nur Fr. 10.–! Zehnertli ins Couvert, Text aufschreiben und an
Zeitung Regional GmbH,
Seidenstrasse 6, 5201 Brugg schicken.

Hauswartung & Allround Handwerker Service
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Für Weidenflechterinnen und Korbmacher:
Gratis Kopfwenden zum selber schneiden in Brugg!
Auskunft: 079 518 16 34

Umbauen oder Renovieren:
Plattenbeläge, Gips- Maurerarbeiten!
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss».
J. Keller: Tel 078 739 89 49
mail: goeggs333@gmail.com

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Immaginazione: Skulpturen, kinetische Objekte und Lichtobjekte

Noch bis 26. Januar 2017 dauert die Ausstellung der Brugger Galerie Immaginazione (Vernissage Donnerstag, 1. Dezember 18.30 Uhr mit Musik von Frank Powers solo). Gezeigt werden Skulpturen von Christina Wendt, kinetische Objekte von Matthias Schmid und Lichtobjekte sowie Skulpturen von Claudio Cassano.
Öffnungszeiten: Do 16.45 - 21.45 sowie Sa 10-14 Uhr (ausser 31. 12.16).

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal.
Bar-Bezahlung, Abhol-Service.
Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

MeischerGmeind-Team Schinznach-Bad steht

Die IBB hat zum 125 Jahr-Jubiläum zum grossen Wettkampf der Gemeinden eingeladen. Es freut den Gemeinderat, dass sich ein Team für die Gemeinde Schinznach-Bad angemeldet hat. Teammitglieder sind Werner Tischler, Martin Hacksteiner, Roger Fricker, Anita Fricker, Sandra Müller, Fabian Tischler, Leonie Hacksteiner, Andrin Fricker, Noah Hacksteiner und Peter Tischler. Das Team möchte die allfällige Siegesprämie von Fr. 25'000.– für einen Spielplatz einsetzen.

Budgets Brugg und Windisch ok
In Brugg wurde mit 3026 Ja- zu 292 Nein-Stimmen der Voranschlag 2017 mit einem Steuerfuss von 100 % angenommen. Auch in Windisch passierte das Budget (Steuerfuss 118%) klar mit 1601 Ja zu 267 Nein.

Ich möchte einmal in Würde alt werden.

Ach, ich viel lieber auf Mallorca!

PUTZFRAUEN NEWS

Bühne frei für den neuen Toyota C-HR

Samstag, 3. Dezember, 10 - 16 Uhr:

Südbahngarage Wüst AG, Windisch, lädt zur exklusiven Premiere mit Apéro und Probefahrten



«Das ist ein sensationelles Auto»

schwärmt Jörg Wüst vom C-HR (steht für Compact High Rider). Vor allem freut er sich darüber, dass Toyota mit dem neuen Kompakt-SUV designmässig nun mal so richtig verrückt und cool daherkommt. Tatsächlich ist die Ähnlichkeit mit früheren Konzeptstudien verblüffend. Der

schwungvolle Fünftürer mit der coupéhaften Dachlinie verspricht jedenfalls viel futuristischen Fun. Sportlich kommt er aber nicht nur wegen seiner Sicken und Kanten, sondern auch wegen seines tiefen Schwerpunkts daher: Das Coupé-SUV fährt sich dank guter Strassenlage sehr agil –

und bietet auch den Passagieren im Fond erstaunlich viel Platz.

Auch als 4x4-Automat erhältlich

Den frechen Alleskönner gibt es entweder mit dem Prius-Hybrid-Antrieb (122 PS, 3,8 l/100 km) oder mit dem Auris-1,2-Liter-Turbo

(115 PS). «Man kann diesen auch als 4x4-Automat bestellen», betont Jörg Wüst. Mehr Infos zu den Preisen (ab Fr. 24'900.–), dem umfangreichen Serienzubehör und den verschiedenen Ausstattungslinien gibt es am Samstag, wenn es bei der Südbahngarage heisst: Bühne frei für den neuen C-HR!



«Steigen Sie ein und "erfahren"» Sie unser neues Toyota-Juwel», machen Jörg (l.) und Andreas Wüst den Besuch des Premiere-Events beliebt.



Ein Blickfang im coolen Cockpit ist das Acht-Zoll-Display. Es wird elegant von einem blauen Streifen umhüllt, der in die Türen ausläuft.

Ihr **TOYOTA-Center** mit integrierter Waschanlage

südbahngarage *Wüst*

Südbahngarage Wüst AG

Kestenbergstrasse 34

5210 Windisch

T: 056 265 10 10

www.suedbahngarage.ch



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Diego Forrer (l.), Sabina Schneider und Markus Hottinger vom Brugger Raiffeisen-Team wünschen frohe Festtage.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

**Wir wünschen Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit sowie
ein glückliches und erfolgreiches
Jahr 2017!**

JOST Elektro AG
Tel. 058 123 89 89
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Wagen wir es, mit Gott zu rechnen

Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein grosses Licht, und über denen, die da wohnen im finsternen Lande, scheint es hell.

Altes Testament, Prophet Jesaja 9,1

Diese alten Worte stammen aus dem Buch des Propheten Jesaja. Wir kennen sie aus den Gottesdiensten am Heiligen Abend. Die Worte wurden damals zu Menschen gesprochen, die in einer bedrückenden Zeit lebten. Finster sah die Zukunft aus für das Volk Israel. Gott schien sich zurückgezogen und anderen die Macht überlassen zu haben.

Mit diesen Worten jedoch spricht er durch den Schleier der Enttäuschung und des Aufgebens.

Alt sind sie, die Worte Jesajas – und klingen doch wie für unsere Zeit formuliert.

Es gibt Stimmen, die sagen, es sieht finster aus für die Zukunft. Nicht allein nach der letzten Wahl, die sehr viele auf dem falschen Fuss erwischt hat. Nicht nur drüben in den USA, sondern es sind, bei Gott, nicht gerade sehr friedliche und helle Zeiten allüberall.

Jesaja wagte es, trotz der Erfahrung der Abwesenheit Gottes, voller Zuversicht zu behaupten: Gott ist nahe. Das war dazumal nicht ungefährlich, vergleichbar der Behauptung eines Journalisten in der Türkei heute, die Presse- und Meinungsfreiheit sei eingeschränkt.

Jesaja nahm all seine Hoffnung auf Gott zusammen: «Auch wenn es jetzt finster ist, wir werden ein grosses Licht sehen, das über uns hell scheinen wird. Gebt nicht auf.»

Jesaja ist einer, der es gewagt hat, und darum ist er ein Prophet. Es muss so kraftvoll und tröstend gewesen sein, dass die Menschen es weitergegeben haben, auch heimlich.

Von Gottes Nähe zu sprechen, trotz der auch heute grassierenden Meinung seiner Abwesenheit, das war, beziehungsweise ist zu jeder Zeit das Wagnis der Theologie, also jeder Rede von der Nähe Gottes.

Wenn es schwierig wird mit dem Verstand und dem Vertrauen, dann können uns Bilder oder Symbole

weiterhelfen. Der Stern von Bethlehem ist für uns zu einem solchen geworden.

Der Stern

Hätt' einer auch fast mehr Verstand als wie die drei Weisen aus Morgenland, und liesse sich dünken, er wäre wohl nie dem Sternlein nachgereist, wie sie; dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt, fällt auch auf sein verständig Gesicht, er mag es merken oder nicht, ein freundlicher Strahl des Wundersternes von dazumal.

Wilhelm Busch (1832 – 1908)

Das wünsche ich Ihnen. Egal ob Sie auf Gottes Nähe vertrauen oder von seiner Abwesenheit überzeugt sind, der Stern leuchtet über allen.

Wie gehe ich durch den Advent?

Mit den Jahren wurde mir sehr wichtig, die Zeiten einzuhalten. Das bedeutet: Der Adventskranz wird erst Samstag vor dem 1. Advent gemacht und aufgestellt, wie anderer Adventsschmuck auch. In den Wochen vor dem Advent kann ich in Geschäften zur Ignorantin werden. Dann blende ich all den weihnachtlichen Schmuck aus – keine einfache Sache. Erst im Advent singe Adventslieder – und die Weihnachtslieder hebe für Weihnachten auf.

Der Weg zur Heiligen Nacht ist einer, den ich versuche, Schritt für Schritt zu gehen. Eigentlich wie es auch ratsam ist im Leben. Dann kann die Vorfreude wachsen, die Erwartung langsam meinen Alltag erleuchten, wie der Stern – und so



Der Herrnhuter Stern in der Brugger Stadtkirche, der schlicht schön den Stern von Betlehem symbolisiert.

bleibt auch Zeit, anderen von dieser Vorfreude abzugeben. «Alle Jahre wieder», singen wir in einem Lied. Immer wieder kleiden wir unsere Hoffnungen in die alten Worte. Wir wagen es, von Gottes Nähe zu singen, zu lesen, zu hören und weiterzusagen. Nur so wachsen und gedeihen sie in uns, werden uns vertraut und entfalten ihren Kraft.

All die Sterne in unseren Fenstern und Häusern mit ihren hellen Strahlen sind Erinnerungshilfen und Wegweiser, manchmal auch Mutmacher, auf dem Weg durch den Advent.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Advent und dass auf Ihr verständig Gesicht ein freundlicher Strahl fällt.

Ihre evangelisch-reformierte Pfarrerin
Bettina Badenhorst

Der Adventskünstler von Birr

Saskia Iten

Seit Sonntag ist am Birrer Gemeindehaus neben dem lichterprächtigen Tannenbaum wieder das jährliche Adventsfenster zu bestaunen (Bild rechts). Der Künstler hinter dem Werk heisst Jakob Kalt (Bild unten).

Er ist ein richtiges Dorfgenie,

seine künstlerische Begabung allseits bekannt. Wer die von ihm gemachten Bilder, Gedichte und Geschichten nicht kennt, hat bestimmt schon sein selbstgestaltetes Adventsfenster am Gemeindehaus Birr betrachtet. Schon Wochen vor der Eröffnung wird im Dorf gemunkelt, welches Sujet wohl im aktuellen Jahr das Gemeindehaus zieren wird. Dieses Jahr ist es ein Stadtbild, das Jakob Kalt in einem Magazin entdeckte und nach seinen Vorstellungen ausarbeitete.

Kreativität gefragt

Zwischen 60 und 70 Stunden handwerkliche Arbeit stecken hinter dem Stadtbild, das mit viel Feingespür kreiert wurde. Langweilig wird dem Pensionär nie, den Spruch «keine Zeit» kennt er nicht. In seinem Atelier wird stundenlang geplant, gezeichnet, geschnipselt und geklebt – die Handgriffe sitzen, der vitale Kunst-Schaffer führt sie mittlerweile beinahe blind aus.

Präzision hat bei der Arbeit oberste Priorität. «Jeder Übergang, jeder Rahmen muss stimmen, damit das Bild perfekt wird», betont Kalt. Das Adventsfenster besteht nämlich aus einzelnen Teilen, die am Fenster des Gemeindehauses erstmals aneinandergesetzt werden. Selbst der Künstler Jakob Kalt – oder «Köbi», wie er sich vorstellt – sieht zu diesem Zeitpunkt das erste Mal, wie sein Werk in voller Grösse auf den Betrachter wirkt.

Advent kann beginnen

Nach Fertigstellung des Adventsfensters kommt bei Jakob Kalt langsam die Adventsstimmung auf. In seinem Wohnzimmer, zwischen selbstgemachten Bildern und Skulpturen, sind bereits einige weihnachtliche Dekorationen angebracht. In der vorweihnachtlichen Zeit erinnert sich der in ärmlichen Verhältnissen aufgewachsene Mann gerne an die Kindheit zurück

«Vater verbrannte jeweils Tannenäste und verbreitete den weihnachtlichen Duft im ganzen Haus», erzählt er mit zufriedenen Gesichtsausdruck. Geschenke bedeuten dem Künstler nicht viel, wichtiger sei ihm das Zusammensein mit der Familie und ein gutes Essen.



Die besinnliche Weihnachtszeit inspiriert Kalt immer wieder zu neuen Ideen und prachtvollen Kunstwerken. Man darf gespannt sein, welche Ideen Kalt dieses Jahr sammelt. Wer weiss: Vielleicht wird dieses Sujet ja bereits nächstes Jahr am Fenster des Gemeindehauses Birr zu bestaunen sein.

Boutellier

Uhren & Schmuck



ORIS
Swiss Watches

Neumarkt 2, 5201 Brugg

Seniorenweihnacht Brugg

Am Mittwoch, 14. Dezember, 14 Uhr (Türöffnung 13.15 Uhr), wird in der Turnhalle der Schulanlage Au die Seniorenweihnacht gefeiert, wobei ein Schülerchor unter der Leitung von Marta Neukom für festliche Klänge sorgt. Auch Pfarrer Rolf Zaugg wird sich an die Gäste wenden. Eingeladen sind alle Frauen und Männer ab Jahrgang 1941 und älter mit ihren Partnern und Partnerinnen, die in Brugg wohnen. Es wird ein Transport von Bodenacker, Obergrüt-Badi, Altersheim, Rotem Haus und

Weihnachts-Zeitung 2016



Vorzugskonditionen
an den Voegtlin-Meyer-Tankstellen

Voegtlin-Meyer

...mit Energie unterwegs

Ihre Tankstelle in der Region

Aarau • Baden • Basel • Birnenstorf
Bözen • Brugg • Dietlikon • Flisibach
Kleindöttingen • Langnau a. Albis
Lupfig • Matzendorf • Obermumpf
Reinach • Rombach • Sarmenstorf
Schinznach Dorf • Schwaderloch
Stetten • Teufenthal • Unterentfelden
Volketswil • Wildeggen • Windisch
Wohlen

Bestellen Sie noch heute Ihre Tankkarte
056 460 05 05 • www.voegtlin-meyer.ch

Mit unserer Karte auch an Weihnachten und Neujahr mobil!



Für die Festtage empfehlen wir:

- Fleisch-Fondues, hausgemachte Dip-Saucen, zartes Kalbfleisch
- Lammfleisch und knochengereiftes Rindsfilet/Entrôte aus der Region
- Kalte Platten für Ihren Apéro • saftige Schinken oder Filet im Teig
- Gutscheine & Wurstbrettli als Geschenkidee

Metzgerei
LÜTHI
Fleisch - Wurst - Spezialitäten

Bitte bestellen Sie rechtzeitig.
Öffnungszeiten:

Mi 21. Dez. + 28. Dez. 6.30 - 12 / 14 - 18.30 Uhr
Fr 23. Dez. + 30. Dez. 6.30 - 12 / 14 - 18.30 Uhr
Sa 24. Dez. + 31. Dez. 6.30 - 16 Uhr durchgehend

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit & alles Gute im 2017
Holzgasse 1, Hausen, 056 441 15 83

Tolle Festtags-Rezepte für Regional-Leserinnen und -Leser von der cuisine créative Windisch

Wie jedes Jahr hat es die Köchin oder der Koch im privaten Haushalt nicht einfach. Was koche ich für meine Gäste oder wie überrasche ich meine Freunde und Familie mit etwas «Feinem» an den Feiertagen?

Damit Ihnen diese Aufgabe ein bisschen leichter fällt, hat Heidi Ammon, die Besitzerin von «cuisine créative» in Windisch, auch heuer tolle Rezepte für Sie kreiert. Mal sind es schnelle

und einfachere, mal etwas zeitintensivere Gerichte – gut schmecken tun sie alle!

Für dieses Mal hat Heidi Ammon Rezepte ausgewählt, die traditionell aber dennoch speziell sind. Zum Beispiel der Apéro, ein Apfelcocktail, oder die Süssmostsuppe mit Hobelfleisch. Doch versuchen Sie doch einfach selber, nach den Rezepten zu kochen. Regional und Heidi Ammon wünschen «En Guete»!



cuisine créative

Heidi Ammon

Dammstr. 15 5210 Windisch

Tel. 056 442 07 71

Fax 056 442 07 72

E-Mail info@cuisinecreative.ch

Apfel-Cocktail

Für 6 Personen

Es muss nicht immer Prosecco oder Champagner zum Apéro sein. Passend zur Saison hier ein Vorschlag mit Apfelsaft und Cranberrysaft. Dazu ein Käse-Sablés oder Speckbrötli serviert. Eine erfrischend-warme Begrüssung der Gäste

Vorbereitung: einen kleinen Apfel waschen und 6 feine Ringe aus dem Apfel schneiden, das Kerngehäuse mit einem Ausstecher auslösen und von der Fliege her bis zum Kerngehäuseloch einschneiden. Die Apfelfringe mit 1 Teelöffel Zitronensaft beträufeln, damit sie nicht verfärben.

6 Champagnergläser im Kühlschrank vorkühlen und kurz vor dem Servieren 1 Essl. Wermut in ein Glas geben, umschwenken und ins nächste Glas giessen, etc.

Cocktail

12 Eiwürfel in einen Shaker geben, dann 1 Essl. Apfelschnaps 3dl naturtrüben Apfelsaft 1/2 dl Cranberrysaft zugeben und schütteln; danach durch ein Sieb in die Gläser verteilen

Servieren

Die gefüllten Gläser auf ein Servierbrett stellen und mit den Apfelfringen ausgarnieren. *cuisine créative*

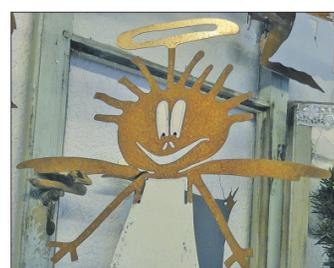
Gschänkli-Egge Villnachern stellt aus

(rb) - Judith Hartmann vom Gschänkli-Egge Villnachern lädt ein auf Samstag, 3. (10 - 18 Uhr) und Sonntag, 4. Dezember (10 - 16 Uhr) zur Weihnachtsausstellung. Sie präsentiert in ihrer Weihnachtsoase zuckersüsse, aber auch lustige Engeli, selbst genähte Kissen und Schürzen, ausgewählten, handgemachten und schicken Silberschmuck einer Freundin sowie herzige Wichtel. Diese stehen dieses Mal etwas im Vordergrund. Ihre Vielfalt entzückt und lässt schmunzeln. Neben dem grossen Angebot an Geschenkartikeln – manche will man gleich selber behalten – können im Festwirtschäftli auch die feinen Weine von Bruno Hartmann degustiert werden.



Brugg: Weihnachtsmann als Pistenflitzer

Alle Jahre wieder lässt sich Bruno Schuler Anlagenwart Bruno Schuler vom Langmatt-Schulhaus, eine spezielle Weihnachtsdekoration einfallen. Dieses Jahr – hoffentlich nicht bloss Wunschdenken – setzt das Schuler-Dekoteam auf Schnee. Das Weihnachts-Arrangement zeigt eine Schneelandschaft mit Nikolaus auf Skiern im Zentrum des Geschehens. Dazu gruppieren sich in grosser Aufmachung viele Tiere und Modell-Eisenbahnen im verschneiten Gelände, Bäume sowie Geschenke. Quasi als Geschenk an alle lädt die Familie Schuler auf Samstag, 3. Dezember, 17 bis 19 Uhr, zum Apéro zusammen mit dem Chlaus in die Langmatt ein.



Vogel **CHRIST**
German Leather Fashion since 1954
Pelze
Herrenmode
Hauptstrasse 11 • 5200 Brugg

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056 450 36 96

Fax. 056 450 36 97

E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Wir wünschen allen frohe Festtage!

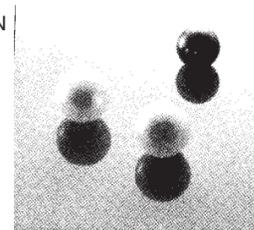
- Neubauten
- Umbauten
- Ökobauten
- Renovationen
- Bedachungen
- Treppenbau
- Wärmedämmungen
- Täferarbeiten
- Fenster und Türen
- Schränke
- Parkett und Laminatböden
- Glaserarbeiten
- Betonschalungen
- und vieles mehr!

PERLEN

PERLEN UND STEINKETTEN

- Gestalten von Neukreationen
- Änderungen
- Schloss ersetzen
- Aufziehen
- Neu gestalten

ATELIER



Telefon 056/441 07 02

Lotti Christ-Bill, Weiermattring 20, 5200 Brugg

Das naturnahe Weinerlebnis



Das Weingut Hartmann in Remigen

Unsere Weine sind ein Genuss für alle Sinne.



Wir legen grossen Wert
auf Qualität, Ökologie
und Originalität.

Weingut
Remigen
Hartmann
Ihr naturnahes Weinerlebnis

Degustation / Verkauf: Freitag 14 - 19 Uhr / Samstag 9 - 17 Uhr • Telefon 056 284 27 43 • www.weinbau-hartmann.ch



greenMulti –
surfen, telefonieren, fernsehen.

Grosse Unterhaltung zum kleinen Preis.

- ✓ Schnell im Internet surfen
- ✓ Gratis WLAN Router
- ✓ Günstig telefonieren
- ✓ Digitales Fernsehen mit 120 bis 190 Sendern

AB CHF 39.40 PRO MONAT

www.green.ch/basic

0844 842 842
Hotline Montag–Freitag, 8–17.30 Uhr

green.ch
Internet made in Switzerland

Wenn das Mal- auch ein Sing-Büechli ist

Lupfig: Schaufenster der «apotheke drogerie birrfeld» erneut ein besonderer Blickfang



«O Tannenbaum»: Christian Hehl mit dem Malbüechli bei jenem Bild, welches für den Ausmalwettbewerb zählt. Morgen Freitag, 2. Dezember, wird bei der Apotheke im Flächsi-Center übrigens auch das Advents-Fenster eröffnet.

(A. R.) - Inhaber Christian Hehl hält für jedes Leiden wirksame Heilpflanzen-Tinkturen und spagyrische Essenzen bereit. Beim Apotheken-Besuch stimmt die Mischung aber immer auch speziell für die Kinder. Dazu gehört zur Weihnachtszeit stets die tolle Malbüechli-Aktion, welche wiederum von Vater Heini Hehls Schaufenster-Bildern flankiert wird.

Handwärmer oder die herzigen «Warmies»-Stofftiere, die sich in der Mikrowelle aufwärmen lassen und Lavendel-Duft verströmen: Neben diversen Kosmetik- und Körperpflege findet sich hier eine verblüffende Vielfalt an Geschenk-Ideen.

«Stille Nacht», «Süsser die Glocken» oder «O du fröhliche»: Die sechs ausdrucksstarken Schaufenster-Werke inszenieren die bekanntesten Weihnachtslieder auf stimmungsvolle und herzerwärmend-witzige Weise.

Jedes Kind gewinnt

Die Motive der Bilder finden sich im beliebten Malbüechli wieder, das derzeit im Geschäft gratis abgegeben wird. Und heuer ist es, mit Noten und Text von «Ihr Kinderlein kommet» & Co. versehen, zusätzlich auch ein Singbüchlein und Notenheft geworden.

Darin ist traditionell ein Ausmal-Wettbewerb integriert. 20 Hauptpreise gibt es zu gewinnen. Wobei alle, die mitmachen, Trostpreise erhalten – im Hause Hehl geht eben kein Kind leer aus.

Vielfältige Geschenkausstellung

Ins Auge springt in der Apotheke zudem die hübsch präsentierte Geschenk-Ausstellung. Badeschokolade, spezielle Teemischungen, Raumbedufter, Swarovski-Ohrhinge,



...o kommet doch all! Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall!... mehr dazu auch auf Seite 11.

PIANO MEISTER

Tradition & Erfahrung
beflügelt uns

piano meister - die meister(lichen)

Verkauf, Miete, Stimmungen,
Reparaturservice durch
gelernte Klavierbauer

Piano Meister
Flügel- und Klavierfachgeschäft
Rosengartenstr. 2, 5430 Wettingen
Telefon 056 426 25 21 - 056 493 34 84
info@piano-meister.ch www.piano-meister.ch

Eine stimmungsvolle Adventszeit
ein frohes Weihnachtsfest
und das Beste fürs 2017
wünscht der

FORSTBETRIEB BRUGG

Büro:
Forstwerkhof Bruggerberg
Tel. 056 / 441 53 53

Postadresse:
Remigersteig 8
5200 Brugg
forst@brugg.ch

Ihr Partner für

- Waldbewirtschaftung
- Park- und Gartenholzerei
- Natur- und Umweltschutzarbeiten
- Waldführungen und Exkursionen
- Vermietung Waldhaus Bruggerberg
- Rustikale Gartensitzgruppen
- Brennholz
- Motorsägekurse

NIGHTSHIFT VINTAGE CLUBBING IN DER PIANI WERKSTATT



MOVE TO THE GROOVE OF CARUSOUNDS

SA, 10. DEZEMBER 2016

DOORS: 20.30 UHR, CHF 20.--
WWW.FEIERABEND.ZONE

DANKE.

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für die erfolgreiche und geschätzte Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und freuen uns auf gemeinsame zukünftige Projekte.

Betriebsferien 27. Dezember 2016 - 13. Januar 2017.

Kreative Lösungen.

PIANI

MALERGECHÄFT BRUGG WWW.PIANI.CH

12. Aargauisches Freilicht-Spektakel

Dällebach Kari

in Windisch
27. Juli – 26. August 2017

Mit diesem Geschenk
können Sie nie falsch liegen...

- die Grösse passt immer
- die Farbe ist unwichtig
- Verarbeitung professionell
- Zeitraum frei wählbar
- 100%-iger Tragkomfort

Gutscheine erhältlich ab 5. Dezember 2016

Kat. 1	CHF	58.–
Kat. 1 inkl. Nachtessen	CHF	95.–
Loge (Nachtessen inbegriffen)	CHF	135.–

An diversen Poststellen der Umgebung und bei Brugg-Regio (c/o Kino Odeon), oder telefonisch unter 079 857 57 22 (Montag bis Freitag, jeweils 13.00 bis 17.00 Uhr)

www.freilicht-spektakel.ch

Ihr Partner für Strom

Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten!



KERN
ELEKTRO LEUCHTEN HAUSHALT

Kern Elektro AG · Vorstadt 8 · Brugg
056 460 80 80 · www.kern-ag.ch

LASSEN SIE SICH VERZAUBERN

GENIESSEN SIE BEI UNS DIE ADVENTSSTIMMUNG INMITTEN KERZENSCHNITT, BLUMENPRACHT UND LIEBEVOLL GESTALTETER WEIHNACHTS-ARRANGEMENTS

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 bis 18.30h durchgehend
Sa 8 bis 17.00h durchgehend



amaryllis
Bahnhofplatz 9
5200 Brugg
info@amaryllis-brugg.ch
www.amaryllis-brugg.ch
056 441 24 40



CALIDA

VIELEN DANK FÜR IHRE TREUE.
WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE FESTTAGE
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS 2017.



Bahnhofstrasse 11 | Weite Gasse 22
5200 Brugg | 5400 Baden

Unterhaltungselektronik

Auf 750 m2 finden Sie bei uns eines der grössten Sortimente für hochwertige Markenprodukte der Schweiz




müller+spring ag
Hauptstrasse 8 - 5200 Brugg
056 442 20 40 - www.mueller-spring.ch

Ihr Partner für Strom



Leutwyler Elektro AG wünscht Ihnen ein glückliches neues Jahr!



LEUTWYLER ELEKTRO AG Lupfig • Schinznach-Dorf
056 464 66 66
elektro • telematik • haushaltgeräte www.leutwyler-elektro.ch

Süssmostsuppe mit Hobelfleisch

Für 4 Personen

Eine aromatisch feine Suppe, die mit dem Hobelfleisch an Rasse gewinnt.

Suppe
2-3 Essl. Butter in einer Pfanne schmelzen, 1-2 Schalotten, fein geschnitten zugeben und kurz dämpfen 2-3 EL Mehldazu geben, mitdünsten. 4dl Süssmost, 3dl Gemüsebouillon dazu giessen, aufkochen und alles 20 Minuten köcheln lassen die Suppe mit dem Pürierstab mixen.
1 dl Rahm dazu giessen, nochmals kurz aufkochen, mit Salz Pfeffer aus der Mühle abschmecken.

Garnitur
1-2 Essl. Butter in einer beschichteten Bratpfanne erhitzen, 1 Schalotte, in Ringe geschnitten, 1 Essl. Mehl, 1/2 Teel. Paprika, edelsüss zusammen in ein Kunststoffsäckli geben und mischen.
50g Hobelfleisch, in Streifen geschnitten mit den Schalottenringen zugeben und knusprig braten, aus der Pfanne nehmen und auf Haushaltpapier abtropfen lassen

Servieren
Die Suppe in vorgewärmte Teller anrichten und mit der Schalotten-Hobelfleisch-Mischung ausgarnieren. *cuisine créative*



ADVENTSZEIT BEI ARDI-MODE

Suchen Sie ein persönliches Weihnachtsgeschenk ?
Bei Ardi-Mode finden Sie eine grosse Auswahl von Damenmode – sportlich – elegant – legèr – festlich! Auch sehr beliebt die **Ardi-Mode-Geschenkgutscheine**

Ardi-Mode GmbH



Sonntagsverkauf am 11. Dezember

Unser Adventskalender im Schaufenster – Jeden Tag eine Ueberraschung für Sie!

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein fröhliches Weihnachtsfest!

Accessoires, Modeschmuck, schöne Taschen, Pullover, Bluse etc.

Ardi-Mode GmbH, Bahnhofplatz 9 5200 Brugg
Tel. 056 441 59 69 www.ardi-mode.ch



Exklusiver Genuss mit Hartmanns Dessertweinen

Das Weingut Hartmann von Ruth und Bruno Hartmann aus Remigen empfiehlt ihre exklusiven Dessertweine (den Eiswein und den Strohwein sowie den Sensus) und den Bacchus Schaumwein. Mit dieser Auswahl freuen sich Beschenkte oder die Genieser selber am naturnahen Weingenuss aus der Region zu den Festtagsmenüs – oder auch einfach mal so.

www.weinbau-hartmann.ch

LOWA
simply more...

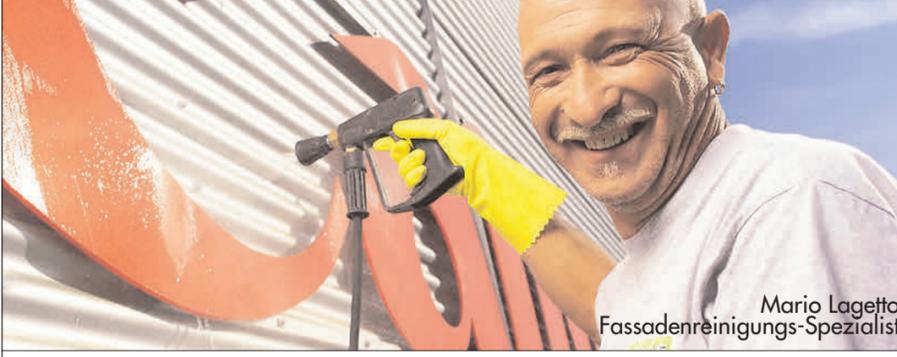


LÄSSIGER LOOK FÜR UNZUVERLÄSSIGES WETTER. JEDES DETAIL PERFECT KOMBINIERT.

SEATTLE GTX® QC | Travel www.lowa.ch  

SCHUH WEHRLI NEUMARKTPLATZ 11 • BRUGG
056 441 95 50 • info@schuhwehrli.ch



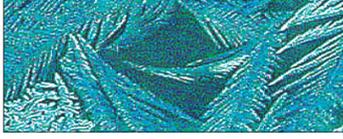


Mario Lagetto
Fassadenreinigungs-Spezialist

Reinigung, Hauswartung und Unterhalt leicht gemacht.

rohr ag
garantiert sauber.

Rohr AG Reinigungen, Tel. 056 460 60 40, rohrag.ch



Kristalle Briner



Bezaubernde Geschenke

Bahnhofstrasse 22 Brugg Tel. 056-441 4849

Nachdenken übers Schenken

Ist das, was wir schenken, auch das Richtige?

(msp) - Schenken und beschenkt werden: Das ist mit Erwartungen und Emotionen verbunden – aber eigentlich sollte Schenken ja Freude und nicht etwa Probleme bereiten. Sich etwas Zeit zu nehmen, um über das eigene Schenkverhalten nachzudenken, könnte also gerade in der Adventszeit wohl-tuend sein.



Mit einem Geschenk drücken wir Gefühle wie Liebe, Zuneigung, Wohlwollen, Dankbarkeit oder Solidarität aus. Manchmal möchten wir mit unserem Geschenk in Erinnerung bleiben, manchmal schenken wir spontan, weil wir gerade an den anderen denken. Und manchmal bereitet uns Schenken ganz schön Kopfzerbrechen. Dies wiederum hat mit familiären und/oder gesellschaftlichen Erwartungen zu tun – vor allem in der Weihnachtszeit.

Tauschhandel oder edelmütiger Akt?

Ist Schenken bloss ein Tauschhandel oder existiert es tatsächlich, das selbstlose Schenken? Heute dienen Geschenke vorwiegend als sozialer Kitt, sind sich Experten einig. Tatsache ist: Mit Geschenken lassen sich Beziehungen prägen und vertiefen. Man kann der Beziehung eine Bedeutung geben, zum Beispiel mit dem Schenken von roten Rosen. Wer vergisst sie nicht, die ersten Geschenke in der Partnerschaft – und was diese für uns bedeutet haben?

Geschenke als Türöffner

Mit Geschenken kann eine Beziehung aufrecht erhalten oder wieder hergestellt werden, sie können Türen öffnen. Früher waren Geschenke oft auch Bestandteile des Lohnes von Angestellten. Es gab spezielle Weihnachtsfeiern in der Firma, manchmal gar mit Weihnachtsbaum. Heute ist der Brauch des «Weihnachtssessens» noch immer stark verbreitet. Schenken ist ein emotionaler Akt und wird darum oft auch für Werbezwecke missbraucht: Man kauft schlussendlich etwas, weil man sich infolge des erhaltenen Geschenks dazu verpflichtet fühlt.

Die dunkle Seite des Schenkens

Gewisse Geschenke sind eine öffentliche Demonstration von Status und Reichtum. Basel zum Beispiel ist bekannt für sein Mäzenatentum – es gibt viele Gebäude und Einrichtungen, die geschenkt wurden, etwa das Beyeler- oder das Tinguely-Museum. Wer in dieser Kategorie schenken kann, bestimmt auch, was die anderen erhalten. Es ist eine Möglichkeit, Einfluss zu nehmen. Zweckgebundene Spenden gehen in dieselbe Richtung. Diese Art Schenkung ist zwar meist positiv, doch Schenken hat auch eine dunkle Seite. Zum Beispiel, wenn Menschen emotional gebunden und beeinflusst werden, indem man sie mit Geschenken überhäuft. Man verpflichtet Menschen moralisch zur Dankbarkeit und erwartet dafür etwa emotionale Nähe. Es ist in diesen Fällen ziemlich diffizil, Grenzen zu setzen. Manche Gaben können auch regelrecht zur Last werden. Dann nämlich, wenn sich jemand mit Gegenständen für die Wohnung – einer alten wertvollen Vase (die wir eigentlich nicht haben wollten), einem Möbelstück oder einem Bild –

Do ut des? Der schönere Gedanke: Es gibt Geschenke, mit denen man fast immer richtig liegt – jene, die von Herzen kommen.

dauerhaft bei uns in Erinnerung ruft. Auf diese Weise kann der Beschenkte gezwungen werden, sich immer wieder mit dem Schenkenden auseinanderzusetzen.

Von Herzen schenken – und nichts anderes

Mit Geschenken kann man den Beschenkten oder sich selber auch abwerten – wenn ein Geschenk offensichtlich zeigt, «du bist mir nicht mehr wert», oder wenn der Beschenkte es ablehnt, nicht wertschätzt. In unserem Kulturkreis wird besonders viel geschenkt – und am allermeisten zu Weihnachten. Das schönste und willkommenste Geschenk von allen aber ist einzig jenes, das von Herzen kommt. Die Sache wäre im Grunde einfach: Man schenkt das, was man gerne schenkt, ohne die Überlegung nach dem Wert anzustellen. Denn schon Joachim Ringelnatz reimte: «Schenke mit Geist / und ohne List / sei eingedenk / dass dein Geschenk / du selber bist.»

Lewa-Adventsstand im Gesundheitszentrum Brugg...

...am Mittwoch, 14. Dez., Dienstag, 20. Dez. und Mittwoch 21. Dez. jeweils von 8.30 bis 17 Uhr
Wer eine der vielen, fantasie- und liebevoll gestalteten Handarbeiten aus LEWA, Kenia, in die Hand nimmt, hält ein unverwechselbares Unikat mit all seinen Eigenheiten. Sogar kleine Schönheitsfehler sind nicht ausgeschlossen, doch es berührt eigenartig, dass jedes dieser Stücke 6000 km von hier von schwarzen Frauen oder Männern in ärmlichen Verhältnissen hergestellt wurden. Jedes dieser Stücke ist somit ein Zeichen der Hoffnung auf ein besseres Leben. Ohne Abzug fliesst jeder Franken des Advent-Verkaufs in die medizinische Versorgung und die Schulbildung der Menschen in Lewa.



bloesser Nur keine Vor-Weihnachtshektik!
Legen Sie bei uns eine Pause ein und geniessen Sie gemütlich einen Kaffee und unsere selbstgemachten Weihnachtsguetzli.
Neumarkt 2, 5200 Brugg, Tel. 056 441 30 48, www.bloesser-optik.ch

Schebi Baumann Weinbau

Hauptstr. 75 5234 Villigen 056 284 11 40

Sie finden für fast jeden Geschmack etwas bei uns.

- Riesling Sylvaner
- Pinot Gris
- Blanc de noir Blauburgunder
- Vindonissa-Wy Albus
- Schebi's Weinbrand
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Spätlese Barrique
- Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Ruber

Man gönnt sich ja sonst nichts

Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau schebi.ch

HIMA Kaffee Maschinen

Die offizielle Servicestelle für Kaffeeliebhaber

Kirchweg 3
5235 Rüfenach
Tel.: 056 284 22 32
www.hima.ch

Profitieren Sie vom 12. bis 17. Dezember von einmaligen Weihnachtsrabatten:

- Haushalt-Geräte von Jura, Saeco, Rotel und De Longhi bis 30%
- attraktive Eintausch-Angebote

Zudem bieten wir im Professional-Bereich perfekten Kaffeegenuss am Arbeitsplatz:

- 10 bis 150 Tassen am Tag: individuell auf Sie zusammengestellte Kaffee-Lösungen

Kalbsröllchen an Orangen-Senf-Sauce

Für 4 Personen

Den Backofen auf 75° Grad vorheizen und damit eine feuerfeste Form mitwärmen.

Füllung
1 Essl. Butter in einer Pfanne aufschäumen lassen, 2 Schalotten, fein geschnitten, zugeben und glasig dämpfen. 2 Teel. körnigen Senf, abgeriebene Schale von 1 Orange zugeben und zusammen gut vermischen, aus der Pfanne nehmen und auskühlen lassen

Kalbsrouladen
8 dünne Kalbsschnitzel à ca. 70g zwischen Klarsichtfolie legen und gleichmässig dünn klopfen. Mit Salz sowie Pfeffer aus der Mühle leicht würzen
Füllung darauf verteilen, mit einer Palette glattstreichen, an der Längsseite leicht einschlagen, satt aufrollen; mit 1-2 Zahnstochern befestigen. Dann Mehl über die Kalbsrouladen streuen.

Anbraten
1-2 Essl. Pflanzenfettcrème in einer Bratpfanne erhitzen, Kalbsröllchen portionenweise anbraten und anschliessend in den Backofen geben und 25 Min. garen lassen

1 dl Noilly Prat und 1 dl Weisswein zum Bratensatz giessen, auflösen, evt. absieben. Den Saft einer Orange zugeben und auf ½ dl einkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer aus der Mühle abschmecken; 1 Teel. grobkörniger Senf und 30g kalte Butterflöckli unmittelbar vor dem Servieren darunter ziehen

Anrichten
Mit der Sauce einen Saucenspiegel auf vorgewärmten Tellern bilden, Kalbsröllchen dazulegen und servieren. *cuisine créative*

De Samichlaus würd BIO chaufe ...

Freitagsmarkt in Brugg
auch am 23. & 30. Dez.

Samstagsmarkt in Baden
auch am 24. Dez.

biomeier.ch
079 794 87 12, www.biomeier.ch

MALBÜECHLI 2016 «met Wiehntachtslieder»

- Gratis für die Kinder
- mit Malwettbewerb
- schöne Preise

Weihnachtslieder, kindergerecht inszeniert von Heini Hehl in Bildern. Diese finden sich im Malbüechli wieder und sind in unseren Schaufenstern ausgestellt.

Besuchen Sie unsere Geschenk-Ausstellung

apotheke drogerie **birrfeld**

Flachsi Center 5242 Birr-Lupfig
Apotheke 056 444 97 55 info@birrfeld-apotheke.ch
Drogerie 056 444 94 94 www.birrfeld-apotheke.ch

Ihr Partner für Reifen – Felgen – Batterien

M. Müller
Aegertenstrasse 1
5200 Brugg
056 / 442 62 66
www.reifen-service.ch



Weihnachtszauber im Doppel-Bogen, Riniken

DOPPELBOGEN
LADEN GALERIE

Kunsthandwerk - Mode - Geschenke - Seelennahrung

Doppel-Bogen Öffnungszeiten: Rufenacherstrasse 5
Di, Do, Fr 14.15 - 18.30 5223 Riniken
Sa 13.30 - 16.30 Tel. 056/442 50 30

www.doppelbogen.ch

BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE VELTHEIM

RICHNER
Qualität seit 1847 +

**AB 16.00 UHR
FÜROBIC-BROT**

www.baekerei-richner.ch
Tel. 056 443 12 51

sonntags offen von 7-12 Uhr

Grosse Auswahl an süssen Geschenk-Ideen

Wir beraten Sie gerne für Ihr Weihnachtsfest mit feinen Desserts und Apéro-Spezialitäten.
Am Samstag, 3. Dezember, kommt von 9 - 11 Uhr der Samichlaus zu uns

«Brugg lüüchtet» mit Tausenden von Cherze-Liechtli

«Piazza Brugg»: Cherzli-Nacht am Freitag, 2. Dezember

Nach den erfolgreichen, nicht immer von Wetterglück begleiteten Spielwochen in Brugg lancieren die Mietervereinigung Neumarkt, das Zentrum Brugg, der Quartierverein Altstadt und die Initiative Altstadt unter dem Label «Piazza Brugg» ihre zweite gemeinsame Aktion: die «Cherzli-Nacht» am Freitag, 2. Dezember, von 17 bis 22 Uhr.

Entlang den Gassen in der Altstadt, beim Neumarkt, der Aarau- und Bahnhofstrasse sowie am Bahnhofplatz werden die Bezirksschüler von Francesca Celli Tausende von Cherze-Liechtli platzieren – und etliche Gewerbler begrüßen die Gäste mit weihnächtlichem Food und Getränken. Unter dem Motto «Brugg lüüchtet» wird ein Adventsaufakt der anderen Art zelebriert – einfach besinnlich und schön. In Zofingen findet derselbe Event dieses Jahr schon zum dritten Mal statt und wer einen Eindruck möchte, kann sich die imposanten, schönen Bilder auf www.piazza-zofingen.ch anschauen. Die Ladengeschäfte haben bis 22 Uhr geöffnet, sind aber ebenfalls drinnen und draussen in Kerzenlichter getaucht und dimmen ihre Beleuchtung auf ein absolutes Minimum. In so romantischem, dezentem und unaufdringlichem Ambiente hat man die schönen Bruger Geschäfte von Neumarkt, Zentrum und Altstadt noch nie gesehen.



«Keine mühsamen Sitzungen, nicht lange reden, sondern einfach machen: Dafür steht "Piazza Brugg" – und das muss man unterstützen», sagte Buono-Chef Christian Meier (l.) letzte Woche beim informellen Gedankenaustausch im «Katakakt» mit Initiant Christoph Heer (Mitte). Dieser bewarb die Cherzli-Nacht – und lobte nicht zuletzt die unbürokratische Bewilligungspraxis in Brugg. Dietrich Berger (r.), Präsident des Zentrum Brugg, regte an, die Spielwochen doch in die «T-Shirt-Zeit» zu verlegen. Ausserdem wolle man darauf hinwirken, dass die erlaubte Parkzeit in der Altstadt von einer halben auf eine ganze Stunde verlängert wird.

Auch die Anwohner entlang der Route sind aufgerufen, sich gegenseitig zu motivieren und ihre Häuser und insbesondere die Fenstersimse mit Kerzenlichtern zu schmücken und das leuchtende Gesamtbild in eine dreidimensionale Szenerie zu verzaubern. Man darf gespannt sein...

2016

Fondueplausch

3. Dezember
ab 16.00 Uhr

4. Dezember
ab 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Weinprobe aus unserer
Eigenkelterung

Fonduevariationen

Lounge

25 Jahre



Weinbau
Peter Zimmermann

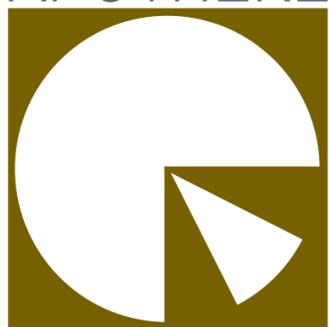
Halde 1, 5108 Oberflachs



Reservation unter
Tel. 056 443 14 29

info@weinbau-zimmermann.ch

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP

Bahnhofstrasse 14, CH-5200 Brugg

Phone +41-56 441 14 47

Fax +41-56 441 14 49

info@apotheketschupp.ch

prunkstück

prêt-à-porter **Iren Bärtschi**

Hauptstrasse 29 | 5200 Brugg
iren@prunkstück.ch | 056 442 45 45

prunkstück.ch



Brugg: «O Tannenbaum»- Advents-Stimmung

Auf Freitag, 9. Dezember (Treffpunkt: 19 Uhr in der Eisi-Halle) lädt Silvia Kistlers bruggtour.ch ein zu einer Führung in der weihnächtlichen Bruger Altstadt. Der Anlass wird musikalisch begleitet von Benedikt Isele auf der Blockflöte. Da kann man Heiteres und Besinnliches sehen und hören sowie Tee mit Gebäck geniessen. Dauer: 1 ½ Stunden, Unkostenbeitrag Fr. 10.–, Anmeldung erwünscht unter info@bruggtour.ch oder 079 741 21 42.



Olivia Schenkel (Violine I), Jeanne Freléhoux (Cello), Astrid Leuthold (Viola) und Brigitta Barandun (Violine II).

A la Q'Art im Remiger Kirchlein

Winterklänge und Adventsmelodien

Traditionsgemäss lädt der Gemeinderat Remigen ein zum Adventskonzert in die bekannte Einzeigeruhr-Kirche Remigen. Es findet statt am 2. Advent: am Sonntag, 4. Dezember, 17 Uhr.

Das Quartett A la Q'Art präsentiert festliche Winterklänge, beschwingte und besinnliche Weihnachtsmelodien aus aller Welt – einen stimmungsvoll arrangierten Mix weihnächtlicher Musik aus Klassik und Jazz, kombiniert mit traditionellen Weihnachtsliedern aus Europa und Amerika. Der Gemeinderat freut sich auf möglichst viele Zuhörerinnen und Zuhörer bei diesem festlichen, vorweihnächtlichen Konzert in der Kirche Remigen.

SONNELAND De Chlaus chunt

Ab 11.00 Uhr
gibt es für
jedes
Kind ein
Chlaussäckli
(solange Vorrat reicht)



4. DEZ. 2016

Sonneland AG Hauserstrasse 40, 5210 Windisch
www.sonneland.ch

WSG
WEINBAUGENOSSENSCHAFT SCHINZNACH

Exzellente Weine aus Schinznach

Fachgeschäft
Scherzerstrasse 1
5116 Schinznach-Bad
Tel: 056 443 13 13

Verwaltung
Trottenstrasse 1 B
5107 Schinznach-Dorf
Tel: 056 463 60 20

www.weinbaugenossenschaft.ch

E suberi Sach!

time - reinigungen

Wir wünschen allen eine schöne
Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr.

Schreinerei Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

Appenzeller Tiramisù

Für 4 Personen

Biber

200g ungefüllten Biberfladen oder Lebkuchen mit einem scharfen Messer in feine Streifen schneiden und in eine flache Form legen.

0,6dl Rahmlikör und ½ Teelöffel Vanillepaste zusammen vermischen und über die Biberfladen-Streifen verteilen; mind. 30 Min. marinieren lassen.

Tiramisù-Crème

2 Eiweiss sowie 1 Prise Salz in eine Schüssel geben und steif schlagen. Dann 50g Zucker zugeben und noch weiter schlagen, bis die Masse glänzig ist. 3 Eigelb 2 Esslöffel Zucker ½ TL Vanillepaste, 180g Mascarpone und 100g Halbfettquark zugeben und noch kurz mischen sowie mit einer Klarsichtfolie bedeckt kühl stellen.

Crumble

80g Pekannüsse 100g Haelnusstengeliim Cutter grob hacken
3 EL Ahornsirup zugeben und mischen
Auf ein mit Backreinpapier belegtes Blech geben, verteilen und im auf 160° Grad vorgeheizten Backofen goldbraun backen. Auskühlen lassen.

Kirschen

300g Kirschen, gefroren 50g Zucker
1dl Traubensaft, rot alles zusammen in eine Pfanne geben und köcheln lassen, bis die Kirschen gar sind. Dann die Kirschen aus dem Sud nehmen.

Einschichten

4 Ringe bereitstellen. Je 1 EL der Biber einschichten, 1 EL Crumble darauf geben und leicht pressen, mit der Creme auffüllen und für 2 Stunden in den Tiefkühler stellen.

Servieren

Tiramisù auf Dessertteller stellen, Ringe auslösen und mit Kirschen und Crumble aus garnieren.

cuisine créative

Noch keine
Geschenk-Idee
für Weihnachten?

Unsere Wertgutscheine
sind immer wieder ein
tolles Präsent!

www.bad-schinznach.ch



Wertgutscheine für Aquarena fun oder Thermi spa in beliebiger Höhe erhältlich.
Bitte kontaktieren Sie uns: Telefon 056 463 75 05 – Wir freuen uns auf Sie!

«Krippen muss man verstehen lernen»

Evelyne Gasser aus Lenzburg schildert ihre Leidenschaft

(rb) - «Krippen sind weder Kasperle- noch Puppentheater sondern eben Krippen», erklärt die seit Jahrzehnten Krippen sammelnde Evelyne Gasser in ihrem Altstadtthaus samt Krippenmuseum. Der Grund des Besuchs: Sie erzählt am Auftakttag der Brugger Adventsfenster-Präsentation im Stadtmuseum (Do 1. Dezember, 19 Uhr) über eines ihrer liebsten Sammelstücke: über die grosse Krippe aus dem Tirol, deren Figuren vom Meisterschnitzer Johann Nepomuk Giner dem Älteren (1776 bis 1833) stammen.



Evelyne Gasser vor einer ihrer Krippen in ihrer Lenzburger Wohnung.

Bei dieser – sie hat fast Bettstattgrösse – zeigt die versierte Sammlerin von Krippen, Adventskalendern und Chlaus-Objekten die verschlungenen Wege, auf welchen dieses Volkskunstwerk in die Hände von ihr und ihres Mannes gekommen ist. Sie erläutert Historisches und geht auf die Symbolik der einzelnen Krippenfiguren ein. Um aber dem Vortrag die Spannung nicht zu nehmen, schwenkt sie über auf eine andere ihrer Krippen, die im Wohnzimmer aufgebaut ist.

Choreografie des Auftritts

Die traditionellen Krippen folgen einer exakten Dramaturgie. Der Prospekt, das Szenarium des Hintergrundes, kann wechseln, die Figuren und ihre Aufstellung bleiben. Links schwebt der Verkündigungsengel über den Hirten, deren Ausführungen vielfältig und spannend sind. In der Mitte der Stall zu Bethlehem mit der Jungfrau Maria im Zentrum, samt Krippe und Christuskind. Dahinter steht rechts Josef mit andern Personen. Der rechte Flügel ist den Heiligen Drei Königen vorbehalten, die je nach Schnitzer samt Schleppenträgern und Reittieren darge-

stellt werden. Sie überbringen Weihrauch, Gold und Myrrhe. Melchior, der älteste, führt den Zug an, gefolgt von Balthasar und Kaspar. Über der ganzen Szenerie, die mit vielen Schafen, Ziegen und Rindern sowie einem Hund angereichert ist, schwebt Gottvater in seiner Dreifaltigkeit.

Ein hoher Preis für monatelange Arbeit

Man müsse wissen, so Gasser, dass zur damaligen Zeit eine von einem guten Schnitzer angefertigte Krippenfigur gut und gern den Preis einer Kuh hatte. Die Bauern konnten sich wohl höchstens ein Exemplar im Jahr leisten. Bis also eine Krippe einigermassen fertig war, dauerte dies Jahre oder gar Generationen. Im Vortrag wird in erster Linie auf die alpenländische, mit Holzfiguren ausgestattete Krippe, eingegangen.

Natürlich gibt es ebenso Krippen aus der ganzen Welt aus Porzellan, Ton, Papier und den vielfältigsten Materialien. Die Krippen sind ein altes Kulturgut. Sie vermitteln aber auch heute Gefühle und Geborgenheit, bringen eine heilsame Verlangsamung in die hektischen Tage vor Weihnachten. In diesem Sinne leistet Evelyne Gasser mit ihrer grossen Sammlung, ihren regelmäßigen Ausstellungen und ihren vielerorts gehaltenen Vorträgen einen wichtigen Beitrag zur Bereicherung unseres Wissens über Religion und über den volkskundlichen Hintergrund dieser Kunst.

Weitere vorweihnächtliche Aktivitäten

Der Quartierverein Altstadt und Umgebung hat in Zusammenarbeit mit der Initiative Altstadt weitere Anlässe organisiert. So findet am Freitag, 9. und Sonntag, 11. Dezember im Goldenen Adler das Weihnachtskonzert «Maria durch ein Dornwald ging» des Vokalensemble Vocembalo, zusammen mit Blockflöten, Cembalo und Klavier, statt.

Am Samstag, 10. Dezember, geht es ums «Klingende Lichterfest», ein Fest mit Lichtkunst, Musik, Speis und Trank.
Am Samstag, 17. Dezember bauen Schüler Lichterschiffchen und setzen sie zum «Aareleuchten» aus. Zum Aufwärmen gibt es auf der alten Brücke für die Zuschauenden heisse Getränke und hausgemachtes Weihnachtsgebäck.

Und am 31. Dezember geht der Silvesterapéro des QAV neu auf der alten Aarebrücke im Schein einer von den Teilnehmern gestalteten Namen-Lichter-Kette statt.

Steinachhof, 5107 Schinznach-Dorf
www.kohler-weine.ch



Geistvolle Geschenke:
«Gold»- und «Silber»-Brände



Auszeichnungen an der Edelbrandprämierung Distisuisse:
Gold: Kirsch, «Chriesträumli»

Silber: alte Zwetschge, alte Kirsche, «Zwetschgenträumli», «Quittenträumli», Berudge, Marc, Grappolo

Hofladen: jederzeit offen, oder nach tel. Vereinbarung
056 443 11 94 / 076 304 68 28

Das schärfste Geschenk für ambitionierte Köche:



Japanische Kochmesser für höchste Ansprüche



Shun Profi-Kochmesser (ab Fr. 149.–) werden aus einem speziell entwickelten, rostfreien Damaszener-Stahl mit 32 Lagen gefertigt.

Die innere Lage besteht aus V-Gold-10 Stahl. Dieser ist äusserst korrosionsbeständig, extrem hart und hält die Klinge, bei entsprechender Pflege, dauerhaft scharf. Durch den konvexen Schliff der Klinge sowie die manuelle Honung jedes Shun-Messers entsteht eine unvergleichbare Schärfe, welche das Messer wie kaum ein zweites selbst durch schwierigstes Schnittgut gleiten lässt.

Romano Chiecchi Messerschmiede, Fischereiartikel

Hauptstrasse 62, 5200 Brugg, Telefon und Fax 056/441 29 23

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 13.30 - 18.30, Samstag 8 - 13 Uhr

ZENTRUM METZG WINDISCH
fidelio
Festtags-Angebot

- Geflügel • Wild • Fische • Lämmer und Vorspeisen
- Besondere Fondues: Chinoise • Bourguignonne • Bouilli Bœuf
- Winzer • Fisch • Jäger
- Exklusive Filets: • Royal • Wellington
- «Im Teig» • Lachs im Teig



Persönlich

Wir danken für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen
eine wunderbare Adventszeit.

Aargauische Kantonalbank
Bahnhofstrasse 23
5200 Brugg
056 448 95 95 oder www.akb.ch

 Aargauische
Kantonalbank

Meier
GETRÄNKE AG

Auch Ihr Fest(tags)-Lieferant
Geschenkpäckungen
in jeder Preislage

Meier Getränke AG · Aegertenstrasse 11B · 5200 Brugg
T 056 441 61 71 · www.meiergetraenke.ch

Jetzt Lagerverkauf!

Wir machen Platz für die neusten Modelle.

SALE

Modell	Bruttopreis in Fr.	Nettopreis in Fr.
VW Golf GTE , 204PS/150kW 4 Zylinder Benzin / elektrisch, 1400ccm 6-Gang DSG-Automatik-Getriebe, 1.7 l/100 km, 39 g CO ₂ /km, Energieeffizienz-Kategorie: A	52'080.-	44'450.-
VW Passat Variant HL , 2.0TDi 240 PS (176 kW), 7-Gang DSG Automat 5.4 l/100 km, 140 g CO ₂ /km, Energieeffizienz-Kategorie: C	70'670.-	63'430.-
VW Polo Value , 1.0i 60PS/44kW 3 Zylinder Benzin 5-Gang manuell 4.7 l/100 km, 106 g CO ₂ /km, Energieeffizienz-Kategorie: C	16'340.-	13'920.-

Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g CO₂/km. Gültig für ausgewählte Lagerfahrzeuge bis 31.12.2016 oder solange Vorrat.



Volkswagen

amag

AMAG Schinznach-Bad

Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 463 92 92, www.schinznach.amag.ch

Gölä gab Rekord-Autogrammstunde

Bäckerei Richner, Veltheim: Der Buezer versprühte viel Berner Charme

(A. R.) - «Fünfeinhalb Stunden dauerte Göläs "Autogrammstunde" – laut ihm selber die längste, die er je gegeben hatte», freute sich Inhaberin Barbara Richner. Vor allem auch darüber, dass sich der sympathische Mundartrockler viel Zeit nahm für seine Fans, bis zum Schluss um 21.30 Uhr mit dem gleichen Elan dabei war – und die 300 Leute eben nicht lieblos abfertigte, sondern mit ihnen ganz entspannt einen Spruch nach dem andern klopfte und unermüdlich für Fotos posierte.

«Wosch no eis för e Kolleg?» - «Ja gerne» - «U wie heisst er de, dä Pleger?» – so durchwirkte Göläs rustikaler Charme vorletzten Dienstag die Backstube stundenlang. Die Bäckerei Richner hatte die Autogrammstunde an einer Verlosung des Schweizer Bäcker- und Confiseurmeisterverbandes gewonnen. Dieser spannt mit dem Sänger zusammen, dessen neues Album «Stärne» in den Bäckereien noch vor der offiziellen Lancierung unter dem Motto «wir stehen früher auf» verkauft wurde. Kein Geheimnis ist, dass einem das Richner-Team den Beck-Besuch – Stichwort hausgemachte Pralines in wunderschönen Verpackungen – auch weiterhin versüsst. Dies ebenfalls unter www.baekerei-richner.ch



Barbara Richner im Fokus der Medien – und die Fans im Foto-Fieber mit Gölä.



Das Loorhof-Team mit (v. l.) Yvonne Suter, Olga Gehrig, Landwirt-Lehrling Marc Studer, Christoph Suter und Andreas Suter zeigt seine breite Genuss-Palette.

Süsse Herzli-Äpfel und schöne Geschenkkörbe

Loorhof Lupfig: Suters laden wieder zu Glühmost und Lebkuchen ein

(A. R.) - Von selbstgemachtem Sauerkraut über Konfis aller Art bis zu Nüsslisalat und Baumüssen: Das Loorhof-Team serviert im Hofladen derzeit das ganze regionale und saisonale Genuss-Programm. Dazu gehören – neben Geschenkkörben in allen Preislagen, diversen Sirups und Spirituosen aus hofeigenen Früchten – auch wieder die mit herzigen Herzlis versehenen Äpfel.

Wie das Herz, noch vor dem Farbumschlag notabene, wohl auf den Apfel kommt? «Das verraten wir nicht», lacht Yvonne Suter, während sie gerade Apfelgelee aus jenem Süsstmost herstellt, der auf dem Loorhof noch bis Weihnachten frisch ab Presse zu haben ist.

Suters halten jedoch nicht nur süsse Äpfel, sondern demnächst auch einen süssen Dank für die Kundschaft parat. «Am Freitag und Samstag, 16. und 17. Dezember, bieten wir feinen Glühmost und Lebkuchen an», freut sich Yvonne Suter.

Dampfschiff: Irish-Stubete

Am Freitag, 2. Dezembe, hält mit der «Irish Connection» einmal mehr das irische Lebensgefühl Einzug im Brugger Dampfschiff.

Mit Irish Folk «unplugged» im lockeren, sessionmässigen Rahmen mischt sich an diesem Abend eine ganze Bande quirliger und lebensfreudiger Musikerinnen und Musiker unter das Dampfschiff-Publikum. Alle bringen jahrelange musikalische Erfahrung aus verschiedenen Bands mit, heute spielen sie vorwiegend traditionelle irische Musik. Das verspricht eine bodenständige und ausgelassene Runde – natürlich mit Guinness like in Ireland! Bar offen von 20 bis 2 Uhr, Kollekte.

HPS bringt Licht ins Dunkel

Windisch: Lichterweg der Heilpädagogischen Schule

(sit) - Dienstagabend. Vor dem Schulgebäude der HPS versammelt sich eine kleine Menschenmenge. Eltern, Bekannte, Verwandte – sie alle sind der Einladung mit der Aufschrift «Lichterweg» gefolgt und warten gespannt darauf, was ihre Sprösslinge gemeinsam mit den Mitarbeitenden der HPS auf die Beine gestellt haben.

Kein Aufwand zu gross

Die Vorbereitungen begannen bereits zwei Monate im Voraus. Planen, abklären, testen, basteln: Rund 60 Kinder vom Unterstufen- bis Oberstufenalter waren in das Projekt involviert. Sie alle sind HPS-Schüler und gehen mit einer geistigen Beeinträchtigung durchs Leben. Mit solchen Aktivitäten wie der Organisation und Durchführung des Lichterweges wird das Gemeinschafts- und Selbstwertgefühl dieser Kinder und Jugendlichen gefördert. «Das Licht verbindet und wärmt», meinte Schulleiter Edi Lüthi und betonte, dass sowohl Licht als auch Klang sehr bewährte therapeutische Massnahmen seien.

Rein ins Lichtermeer

Ein Schritt durch den beleuchteten Torbogen am Rand des Habsburger Waldes



Baum und murmelt vorsich hin: «Woow, das isch denn schööön.» Weiter vorne leuchtet ein Junge mit einer Taschenlampe in den Wald. An den Bäumen hängen Buchstaben, die ein Codewort ergeben. «Mailänderli» flüstert er der Postenleiterin ins Ohr und wird daraufhin mit einem selbstgebackenen Keks belohnt. Einige Schritte weiter erblickt man die beleuchteten, mit Wasser gefüllte Klanggläser. Klang und Licht – zwei Elemente, die sich auf dem Weg immer wieder abwechseln, vereinen sich auf den letzten Metern des Lichterweges nochmals. Während die Musikgesellschaft Eintracht Windisch das Gehör verwöhnt, flackern die zu einer Lichtspirale angerichteten Teelichter beständig vor sich hin (Bild).



EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER

Jahres-Konzert

**RrätZ
BRÜGG
CLIQUE**

Tambouren und Pfeifer

RrätZ - Keller,
Annerstrasse 9

Brugg
Samstag

03. Dezember 16 17.00 Uhr